

**Antwort
der Bundesregierung**

**auf die Kleine Anfrage der Abgeordneten Ulla Jelpke und der Fraktion der PDS
– Drucksache 14/9762 –**

**Ausländerfeindliche und rechtsextremistische Ausschreitungen in der
Bundesrepublik Deutschland im Juni 2002**

Vorbemerkung der Fragesteller

Im Juni 2002 setzten sich die ausländerfeindlichen und rechtsextremistischen Ausschreitungen in der Bundesrepublik Deutschland fort.

1. Welche rechtsextremistischen Aktivitäten (Demonstrationen, Fälle von Landfriedensbruch und schwerem Landfriedensbruch, Überfälle, Anschläge usw.)
 - a) gegen in der Bundesrepublik Deutschland lebende Ausländerinnen und Ausländer und
 - b) gegen andere hier lebende Personensind der Bundesregierung im Juni 2002 bekannt geworden (mit der Bitte um genaue Auflistung nach Bundesländern und Straftaten)?

Im Monat Juni 2002 wurden im Phänomenbereich politisch motivierte Kriminalität – rechts bislang insgesamt 398 Straftaten, darunter 264 Propagandadelikte und 28 Gewalttaten, davon 27 Körperverletzungen und eine Brandstiftung erfasst.

Bei 88 Straftaten, darunter 23 Propagandadelikte und 17 Gewalttaten, davon 16 Körperverletzungen und eine Brandstiftung, lag eine fremdenfeindliche Motivation vor.

Verteilung – Politisch motivierte Kriminalität – rechts

Bundesland	Körperverletzungen	Brandstiftung	Sonstige Straftaten
BB	0	0	22
BR	1	0	13

Bundesland	Körperverletzungen	Brandstiftung	Sonstige Straftaten
BW	3	0	36
BY	1	0	58
HB	0	0	6
HE	0	0	24
HH	0	0	6
MV	0	0	0
NI	2	0	27
NW	3	0	39
RP	3	0	27
SH	0	0	14
SL	1	0	3
SN	6	1	54
ST	4	0	3
TH	3	0	38
Summe	27	1	370

Verteilung – Politisch motivierte Kriminalität – rechts mit fremdenfeindlicher Motivation

Bundesland	Körperverletzungen	Brandstiftung	Sonstige Straftaten
BB	0	0	4
BR	0	0	3
BW	1	0	10
BY	1	0	8
HB	0	0	1
HE	0	0	5
HH	0	0	2
MV	0	0	0
NI	0	0	7
NW	1	0	10
RP	2	0	6
SH	0	0	4
SL	0	0	1
SN	4	1	8
ST	4	0	0
TH	3	0	2
Summe	16	1	71

2. Wie viele Tatverdächtige wurden wegen rechtsextremistischer und rassistischer Übergriffe, Ausschreitungen, Überfälle usw. im Monat Juni 2002 festgenommen (bitte nach Ländern und Straftaten aufschlüsseln)?

Im Juni wurden insgesamt 225 Tatverdächtige im Phänomenbereich „Politisch motivierte Kriminalität – rechts“ ermittelt. Festgenommen wurden 20 Personen, in zwei Fällen wurden Haftbefehle erlassen.

Im Zusammenhang mit fremdenfeindlich motivierten Straftaten wurden 70 Tatverdächtige ermittelt, von denen 7 festgenommen wurden. In zwei Fällen wurden Haftbefehle erlassen.

Verteilung – Politisch motivierte Kriminalität – rechts

Bundesland	Tatverdächtige	Vorläufig festgenommen	Haftbefehl erlassen
BB	4	0	0
BR	9	0	0
BW	18	1	0
BY	34	9	1
HB	3	0	0
HE	10	0	0
HH	2	0	0
MV	0	0	0
NI	12	0	0
NW	27	4	0
RP	22	0	0
SH	10	0	0
SL	4	0	0
SN	36	0	0
ST	9	4	1
TH	25	2	0
Summe	225	20	2

Verteilung – Politisch motivierte Kriminalität – rechts mit fremdenfeindlicher Motivation

Bundesland	Tatverdächtige	Vorläufig festgenommen	Haftbefehl erlassen
BB	2	0	0
BR	1	0	0
BW	6	0	0
BY	15	1	1
HB	0	0	0
HE	2	0	0

Bundesland	Tatverdächtige	Vorläufig festgenommen	Haftbefehl erlassen
HH	1	0	0
MV	0	0	0
NI	5	0	0
NW	6	2	0
RP	6	0	0
SH	5	0	0
SL	0	0	0
SN	13	0	0
ST	7	4	1
TH	1	0	0
Summe	70	7	2

3. Wie viele Ermittlungsverfahren liefen gegen Rechtsextremisten wegen der Anschläge im Juni 2002 (bitte nach Ländern und Straftaten aufschlüsseln)?
4. In wie vielen Fällen wurde Untersuchungshaft verhängt (bitte nach Ländern und Straftaten aufschlüsseln)?
5. In wie vielen Fällen wurden die Ermittlungen eingestellt (bitte nach Ländern aufschlüsseln)?
6. Wie viele Rechtsextremisten wurden im Juni 2002 wegen Anschlägen, Übergriffen, Zusammenrottung, Volksverhetzung usw. zu welchen Strafen verurteilt (bitte nach Ländern und Straftaten aufschlüsseln)?

Über Strafverfahren wegen rechtsextremistischer bzw. fremdenfeindlicher Straftaten liegen der Bundesregierung keine monatlichen Angaben vor.

In der Antwort der Bundesregierung auf die Kleine Anfrage der Abgeordneten Ulla Jelpke und der Fraktion der PDS „Erfassung der Urteile bei rechtsextremistischen, antisemitischen und fremdenfeindlichen Straftaten“ – Bundestagsdrucksache 14/4464 – waren die Ergebnisse der Erhebung der Landesjustizverwaltungen über Verfahren wegen rechtsextremistischer bzw. fremdenfeindlicher Straftaten für die Jahre 1992 bis 1998 mitgeteilt worden.

Die Ergebnisse für die Jahre 1999 und 2000 wurden zuletzt in der Antwort der Bundesregierung auf die Kleine Anfrage der Abgeordneten Ulla Jelpke und der Fraktion der PDS „Ausländerfeindliche und rechtsextremistische Ausschreitungen in der Bundesrepublik Deutschland im Januar und Februar 2002“ – Bundestagsdrucksache 14/8703 – mitgeteilt.

7. Wie viele Personen wurden durch diese rechtsextremistischen Anschläge, Überfälle im Juni 2002
- leicht verletzt
 - schwer verletzt
 - getötet
- (bitte nach Ländern aufschlüsseln)?

Im Juni wurden insgesamt 27 Personen infolge Straftaten der Politisch motivierten Kriminalität – rechts verletzt, darunter 13 aus einer fremdenfeindlichen Motivation. Tötungsfälle waren nicht zu verzeichnen.

Bundesland	Anzahl der verletzten Personen „Politisch motivierte Kriminalität – rechts“	Anzahl der verletzten Personen „Politisch motivierte Kriminalität – rechts“ mit fremdenfeindlicher Motivation
BB	0	0
BR	0	0
BW	2	2
BY	1	1
HB	0	0
HE	0	0
HH	0	0
MV	0	0
NI	3	0
NW	5	1
RP	1	1
SH	0	0
SL	2	0
SN	8	3
ST	3	3
TH	2	2
Summe	27	13

